

Wertpapier-Aufsichtsrecht – praxisnah und kompakt

Die regulatorischen Anforderungen im Wertpapiergeschäft sind anspruchsvoll und entwickeln sich kontinuierlich weiter. Für Banken bedeutet das: Mitarbeitende müssen die maßgeblichen Vorschriften nicht nur kennen, sondern auch in der täglichen Arbeit sicher und nachvollziehbar anwenden. Die Bank muss ein entsprechendes Schulungskonzept vorhalten, das den aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Sachkunde gemäß WpDVerOV entspricht. Genau hier setzt unser Schulungsangebot im Wertpapierbereich an.

Wir verbinden fundierte Fachexpertise in der WpHG-Compliance mit der langjährigen Erfahrung aus unserer Tätigkeit als führender Auslagerungsdienstleister innerhalb der Genossenschaftlichen FinanzGruppe. Unsere Spezialisten kennen sowohl die aufsichtsrechtlichen Erwartungen als auch die konkreten Fragestellungen, die im Vertrieb, in den Fachbereichen und in den Kontrollfunktionen der Institute auftreten. Die Inhalte unserer Sachkunde-Schulungen beruhen damit nicht allein auf theoretischem Wissen, sondern auch auf den Erkenntnissen aus unserer täglichen Praxis.

Unser Ziel ist es, anspruchsvolle Sachverhalte einfach und transparent darzustellen. Daher sind unsere Schulungen so konzipiert, dass sie komplexe Gesetze, Verordnungen und aufsichtsrechtliche Vorgaben in verständliche Handlungsempfehlungen übersetzen. Dafür haben wir ein Drei-Säulen-Modell entwickelt, das Grundlagenwissen, zielgruppenspezifische Vertiefungen und ausgewählte Fachthemen sinnvoll miteinander verbindet.

Erste Säule: Online-Trainings (WBT)

Die erste Säule unseres Schulungskonzepts bilden die Online-Trainings bzw. WBTs. Als Basiswissen für die

WpHG-Compliance dient unsere Grundlagenschulung, die allen Bankmitarbeitern die wesentlichen Verhaltensregeln anschaulich vermittelt. Die Teilnehmenden lernen hierbei, warum WpHG-Compliance relevant ist und wie sie sich im Alltag im Umgang mit Beschwerden, Interessenkonflikten und Mitarbeitergeschäften aufsichtskonform verhalten. Unsere Vertiefungsmodule zum Marktmissbrauch (MAR) und für Vertriebsbeauftragte eignen sich aufbauend auf der Basisschulung für Mitarbeitende in relevanten Positionen und bieten spezifisches Wissen für genau diese Zielgruppen.

Durch das digitale Format können sich die Teilnehmenden zeit- und ortsunabhängig Wissen aneignen oder vertiefen. Dies ist insbesondere dann von Vorteil, wenn größere Mitarbeitergruppen geschult oder einheitliche fachliche Grundlagen innerhalb eines Instituts geschaffen werden sollen.

Neue Mitarbeitende, Auszubildende oder Beschäftigte, die in einen wertpapierrelevanten Bereich wechseln, können sich so strukturiert mit den maßgeblichen Anforderungen vertraut machen. Gleichzeitig eignen sich die Trainings zur regelmäßigen Auffrischung bereits vorhandener Kenntnisse. Verständliche Beispiele, typische Praxissituationen und klare Kernaussagen erleichtern dabei den Wissenstransfer. Alle Teilnehmenden erhalten fachlich



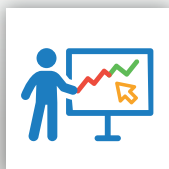
Unser Drei-Säulen-Modell Fachexpertise und Erfahrung im Verbund

Kompetenz – Praxis – Sicherheit



1. Online-Trainings

- ▶ WpHG-Grundlagen
- ▶ Marktmissbrauch (MAR)
- ▶ Vertriebsbeauftragte
- ▶ MiCAR-Compliance und meinKrypto (in Vorbereitung)



2. Schulungen nach Zielgruppen und Fachthemen

Zielgruppen:

- ▶ Anlageberater
- ▶ Vertriebsbeauftragte
- ▶ Vertriebsmitarbeiter

Fachthemen:

- ▶ Beschwerdemanagement
- ▶ Interessenkonflikte
- ▶ Product Governance
- ▶ Telefonische/elektronische Kommunikation
- ▶ individuelle Schulungen nach Absprache



3. Online-Seminare zu aktuellen Themen

- ▶ Nachhaltigkeit im Wertpapiergeschäft
- ▶ Vergütungssystem nach BT 8 MaComp
- ▶ Aktuelle Themen
- ▶ Sachkunde kompakt für Anlageberater
- ▶ Werbung/Information
- ▶ Selbstkontrollen des Marktes

geprüfte und einheitlich aufbereitete Inhalte, können das Lerntempo jedoch an ihren persönlichen Arbeitsalltag anpassen.

Zweite Säule: Schulungen nach Zielgruppen und Fachthemen

Nicht jede Tätigkeit im Wertpapiergeschäft stellt dieselben Anforderungen an die jeweils erforderliche Sachkunde. Anlageberater benötigen andere Vertiefungen als Vertriebsmitarbeitende, Vertriebsbeauftragte oder Beschäftigte innerhalb der Compliance-Funktion. Die zweite Säule unseres Modells besteht daher aus speziellen, bankindividuellen Schulungen, die sich an den konkreten Aufgaben und Verantwortungsbereichen der jeweiligen Zielgruppe orientieren.

In den zielgruppenspezifischen Veranstaltungen greifen unsere Spezialisten genau die Anforderungen auf, die für die Teilnehmenden in ihrer jeweiligen Funktion relevant sind. Diese Schulungen eignen sich für einen kleineren

Personenkreis, damit auf die Fragen und Wünsche der Teilnehmer individuell eingegangen werden kann (pro Schulung max. 20 Teilnehmende).

Beispielsweise lernen Teilnehmende unserer Schulung für Anlageberater die aufsichtsrechtlichen Grundlagen und Tätigkeiten in der WpHG-Beratung, die notwendig für die Qualifizierung gem. § 14 WpDVerOV sind. Neben den theoretischen Grundlagen geht es im Praxisteil anschließend schwerpunktmäßig um die Pflichten innerhalb der Wertpapierberatung. Mit Fallbeispielen und konkreten Vorschlägen zur Fehlervermeidung erhalten die Teilnehmenden hier auch einen starken Praxisbezug, der mit ihrer Tätigkeit eng verknüpft ist. Abgerundet wird die Schulungsveranstaltung durch die Möglichkeit, spezifische Fragen und Fallkonstellationen mit unseren Spezialisten zu besprechen.

Daneben bieten wir auch Veranstaltungen zu bestimmten Fachthemen an. Diese können bedarfsorientiert frei miteinander kombiniert werden. Vom Beschwerdemanagement über Product Governance, Vergütungssysteme

nach BT 8 MaComp, Werbung bis zur telefonischen/elektronischen Kommunikation oder Anforderungen bei professionellen Kunden bieten wir zu sämtlichen WpHG-relevanten Fachthemen ein entsprechendes Schulungsmodul an.

Die Schulungen finden grundsätzlich online und damit ebenfalls ortsunabhängig statt, können auf Wunsch aber auch in Präsenz gehalten werden. Das Format kann dabei passend zum Teilnehmerkreis, zum Themenumfang und zu den organisatorischen Rahmenbedingungen des Instituts ausgewählt werden. Der unmittelbare Austausch der Teilnehmenden mit unseren Spezialisten schafft einen Mehrwert, der über die reine Vermittlung von Fachwissen hinausgeht.

Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat, das als Nachweis zur Sachkunde gemäß den Anforderungen der WpDVerOV dienen kann.

Dritte Säule: Online-Seminare

Ergänzend zu unseren Online-Trainings und zielgruppen- sowie fachspezifischen Schulungen bieten wir mehrmals pro Jahr Online-Seminare zu aktuellen aufsichtsrechtlichen Themen des Wertpapierrechts an. Die Online-Seminare sind als kompakte Formate (Dauer meist 60 Min.) ausgestaltet und lassen sich somit gut in den Arbeitsalltag integrieren. Im Mittelpunkt unserer Seminare steht ebenfalls nicht nur die Vermittlung regulatorischer Vorgaben, sondern insbesondere deren praktische Umsetzung im Arbeitsalltag. Anhand konkreter Fallbeispiele und typischer Fragestellungen aus der Compliance-Praxis

zeigen wir auf, welche Anforderungen sich daraus für Institute ergeben und worauf es bei einer rechtssicheren Umsetzung ankommt.

Beispielsweise lernen die Teilnehmenden in unserem Online-Seminar zu den aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Informationen und Werbung, worauf bei der Prüfung und Dokumentation selbst erstellter Marketingmitteilungen konkret zu achten ist. Neben Dokumentationsmustern gehen wir hierbei auch auf „Best Practice“-Fälle und häufige Fehlerquellen ein, die uns in unserer langjährigen Erfahrung als Mehrmandantendienstleister regelmäßig begegnen.

Im Anschluss an die Veranstaltungen erhalten die Teilnehmenden ein Teilnahmezertifikat als Fortbildungsnachweis.

Sicher durchs Aufsichtsrecht mit uns als Partner

Unser umfangreiches Qualifizierungsangebot in der Wertpapier-Compliance ermöglicht es Ihnen, Ihr bestehendes Sachkundekonzept zu optimieren. Dabei schaffen die Online-Trainings ein einheitliches Basiswissen, das durch zielgruppen- und fachspezifische Schulungen vertieft werden kann. Mit unseren regelmäßigen, kompakten Online-Seminaren zu aktuellen aufsichtsrechtlichen Themen greifen wir darüber hinaus neue regulatorische Entwicklungen und ausgewählte Fachthemen auf und unterstützen Sie dabei, Ihr Wissen und Ihre Sachkunde dauerhaft auf dem aktuellen Stand zu halten. ■



Marina Waidelich

Beauftragte WpHG-Compliance,
E-Mail: marina.waidelich@dz-cp.de



Giannis Petras

Beauftragter WpHG-Compliance,
E-Mail: giannis.petras@dz-cp.de